

II- 150 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 16. Dez. 1971

No. 131/J

A n f r a g e

der Abgeordneten MEISSL, Dr. Schmidt und Genossen
an den Herrn Bundesminister für Bauten und Technik,
betreffend vorrangigen Ausbau von Bundesstraßen im
Bereich von Leoben.

Die ständige Zunahme des Straßenverkehrs hat dazu geführt, daß
die dem überregionalen Verkehr dienenden Bundesstraßen im Raum
Leoben (B 116 und B 115a) den bestehenden Anforderungen
nicht mehr gerecht werden. In diesem Zusammenhang sei auf auf
das erschreckende Ansteigen der Unfallziffern im Bereich der
Südmühlfahrt von Leoben hingewiesen.

Vor einiger Zeit war Pressenotizen zu entnehmen, das dem Aus-
bau der Bundesstraßen B 116 und B 115a in Hinblick auf die
dringende Notwendigkeit einer entsprechenden Abhilfe vom Bundes-
ministerium für Bauten und Technik besonderer Vorrang einge-
räumt worden sei.

Der vorliegende Bundesvoranschlag legt nunmehr jedoch die Be-
fürchtung nahe, daß die erforderlichen Baumaßnahmen nur
schleppend in Angriff genommen und weitergeführt werden könnten.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn
Bundesminister für Bauten und Technik die

A n f r a g e:

- 1.) Ist sichergestellt, daß der Ausbau der Bundesstraßen B 115a
und B 116 bzw. der Bau der S 6 im Raum Leoben mit Vorrang
durchgeführt wird?
- 2.) Welche konkreten Baumaßnahmen werden, im Jahr 1972 ergriffen
werden?

Wien, den 15.12.1971